



Datenformatbeschreibung Flurstücksinformationen Deutschland (FS-DE)

Für die Datenabgabe aus dem Datenbestand der Zentralen Stelle für Hauskoordinaten und Hausumringe (ZSHH)

Version 1.0

Stand: 01.10.2022

1. Beschreibung des Datenformates

Abgabeformat für die Flurstücksinformationen (FS) ist das AdV-Shape-Format, wie es in den AdV-Festlegungen zum Datenformat „Shape“ (AdV-Produktspezifikation ALKIS-WFS und Ausgabeformate (Shape, CSV) Version 2.0.0, Stand 08.03.2019) beschrieben ist. Weitere Informationen zum AdV-Shape-Format sind unter www.adv-online.de - [Standards des Liegenschaftskatasters](#) zu finden.

2. Dateninhalte

FS sind Objekte mit georeferenzierten Polygonen, die die Geometrien der Flurstücke des Liegenschaftskatasters beschreiben. Dabei wird der in ALKIS (Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem) definierte Objektbereich Flurstück (Definition nach ALKIS-Objektartenkatalog) zugrunde gelegt.

Erlaubte Geometrien der Umringe sind Polygone und Multipolygone nach Beschreibung des OGC-Standards (OGC - Open Geospatial Consortium) aus der OGC-Spezifikation

„06-103r4_Implementation_Specification_for_Geographic_Information_-
_Simple_feature_access_-_Part_1_Common_Architecture_v1.2.1.pdf“.

Für den Datenbestand der Flurstücksinformationen werden alle flächenhaft modellierten Objekte der Objektgruppe

- AX_Flurstück

herangezogen und mit den Angaben zur Lage

- AX_LagebezeichnungOhneHausnummer
- AX_LagebezeichnungMitHausnummer

ergänzt. Hinzu kommen die Kataloge:

- AX_Bundesland
- AX_Gemarkung



- AX_GemarkungsteilFlur
- AX_Gemeinde
- AX_Gemeindeteil
- AX_KreisRegion
- AX_LagebezeichnungKatalogeintrag
- AX_Regierungsbezirk

Eine detaillierte Attributzusammenstellung befindet sich in **Anlage 1**.

Die Koordinaten werden im Raumbezugssystem ETRS89/UTM in Zone 32 bzw. Zone 33 in Metern mit 3 Nachkommastellen* abgegeben (East-Wert EEEEE,EEE / North-Wert NNNNNN,NNN). Die Notation zu den UTM-Koordinaten ergibt sich aus den Beschreibungen der jeweils aktuellen Dokumentation zur Modellierung der Geoinformationen des amtlichen Vermessungswesens – GeoInfoDok (Gesamtkonzept Stand: 01.06.2019, Kapitel 4.4.4 Codierung von Geometrieeigenschaften in der NAS) zum Raumbezugssystem ETRS89/UTM <zn> in der jeweiligen Zone <zn> 32 (=EPSG-Code 25832) oder 33 (=EPSG-Code 25833).

* Eine Ausnahme bilden Koordinaten, die bei der Ableitung des Datenbestands durch Auflösung von Kreisbögen in Kreissegmente entstehen. Um Geometriefehler zu minimieren, werden hierbei die Koordinaten nicht gerundet, also nicht auf 3 Nachkommastellen begrenzt. Diese Koordinaten mit mehr als 3 Nachkommastellen entstehen durch Berechnung und spiegeln daher keine höhere Katastergenauigkeit wieder

3. Datendateien, Dateinamen

Das Shape-Format besteht aus fünf getrennten Dateien, dem Encoding-File, dem Main-File, dem Index-File, dem dBASE-File und der Projektionsdatei. Diese Dateien haben die festgelegten Dateierweiterungen „.cpg“, „.shp“, „.shx“, „.dbf“ und „.prj“. Der Dateiname stimmt bei allen fünf Dateien überein.

Beispiel:

Encoding-File:	Flurstueck.cpg
Main-File:	Flurstueck.shp
Index-File:	Flurstueck.shx
dBASE-File:	Flurstueck.dbf
Projektion:	Flurstueck.prj



4. Abgabemöglichkeiten

Die Flurstücksinformationen werden standardmäßig nach folgendem Kriterium räumlich selektiert und abgegeben:

- Verwaltungseinheit nach dem amtlichen Gemeindegemeinschaftsschlüssel (kleinste Einheit: Gemeinde)

5. Aktualisierung

Die Aktualisierung der Flurstücksinformationen erfolgt über die **Abgabe von Komplettdaten**, die die Länder in Komplettdaten- oder Differenzdaten quartalsweise je Kalenderjahr an die ZSHH liefern.

Die konkreten Auslieferungstermine stehen noch nicht fest.

Für nähere Erläuterungen zu diesen Informationen steht die ZSHH gerne zur Verfügung.

Kontakt: Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Tel.: +49 89 2129-1299

E-Mail: zshh@ldbv.bayern.de

<http://www.geodaten.bayern.de>

